

AUSSTELLUNG 1 / 2014

Margarete Schütte-Lihotzky in Wien_01 Fotos von Margherita Spiluttini

Projektbeschreibung

Die erste Ausstellung des **MARGARETE SCHÜTTE-LIHOTZKY RAUMS** präsentiert folgende Schwerpunkte:

- die Biografie der Architektin Margarete Schütte-Lihotzky (1897 - 2000),
- ihr frauenpolitisches Engagement in den Wiener Jahren in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts, sowie
- das Thema Wohnen aus der Arbeit der Architektin, beispielhaft aufgezeigt an ihrer persönlich gestalteten Wohnung in Wien, in der sie im Alter lebte.

Gezeigt werden Fotos der Fotografin Margherita Spiluttini: Porträtaufnahmen aus dem Jahr 1980, Fotos einer Runde politisch aktiver Frauen im Jahr 1983 und Fotos ihrer Wohnung aus dem Jahr 2000.

Auf einer Wien-Karte werden wesentliche Stationen der verschiedenen Phasen des Lebens Margarete Schütte-Lihotzkys in der Stadt örtlich sichtbar gemacht.

Die Karte zeigt in der ersten Fassung die in der Ausstellung erwähnten Orte der Architektin.

Eröffnung

2.10.2014, 19:00 Uhr,

Eröffnungsveranstaltung mit Musik von Maren Rahmann

> Fundraising für den Margarete Schütte-Lihotzky Raum <

Ausstellungsdauer:

3.10.2014 – 30.1.2015

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 10:00 – 14:00 Uhr, Donnerstag und Freitag 14:00 – 18:00 Uhr

Abschlussveranstaltung

29.1.2015, 17:00 – 21:00 Uhr

Margarete Schütte-Lihotzky Symposium: *Schwerpunktthema Wohnen in Wien*

30.1.2015, 17:00 Uhr

Präsentation des Projektes „Margarete Schütte-Lihotzky - ihre Spuren in Wien“

mit der ergänzten und vervollständigten Wien-Karte, die alle wesentlichen Orte ihrer Biografie, der Bauten und Werke, sowie des Widerstandes und politischer Ereignisse zeigt.

MARGARETE
SCHÜTTE-
LIHOTZKY
RAUM

in der FRAUENHETZ
Untere Weißgerberstraße 41
1030 Wien
raum@schuette-lihotzky.at

www.raum.schuette-lihotzky.at

Das Projekt „Margarete Schütte-Lihotzky - ihre Spuren in Wien“

soll wesentliche Stationen der verschiedenen Phasen des Lebens Margarete Schütte-Lihotzkys in der Stadt örtlich sichtbar machen.

Auf einer Wien-Karte werden alle wesentlichen Orte ihrer Biografie, Bauten und Werke, sowie des Widerstandes und politischer Ereignisse dargestellt.

Diese Karte soll ein wesentlicher Teil der ständigen Informationsausstellung des MARGARETE SCHÜTTE-LIHOTZKY RAUMS werden.

Die Wienkarte enthält Markierungen und/ oder Darstellungen von Orten aus den folgenden Zeitabschnitten:

1897 - 1919

Kindheit, Jugend, Ausbildung

1919 – 1926, 1930

Siedlerbewegung und Wohnbau in Wien

1940 – 1945

Widerstand gegen den Nationalsozialismus und Gefangenschaft

1945 – 2000

Wiederaufbau und „zweites Leben“ in Wien

Margarete Schütte-Lihotzky Symposium: Schwerpunktthema Wohnen in Wien

Veranstaltung 29.1.2015, 17:00 – 21:00 Uhr

Programmwurf

Anfrage zur Teilnahme an Expertinnen:

Gabu Heindl

Elsa Prochazka

Sabine Pollak

Katharina Bayer „einszueins architektur“

Eva Kail, Baudirektion Wien

17:00 Begrüßung

Von der Gründerzeitwohnung zur Wohnung mit Dachterrasse

Margarete Schütte-Lihotzky „Wohnen in Zukunft“ (Interviewpassagen von 1993)

Die Architektin beschreibt die von ihr wahrgenommen „vier grundlegenden Veränderungen im 20. Jahrhundert: Die allgemeine Berufstätigkeit der Frau, der Wunsch nach Kommunikation, die Erfahrungen mit den "Randgruppen", die veränderte Beziehung zur Natur“ und forderte eine Berücksichtigung im Wohnbau!

17:30 – 19:00

Erfahrungsberichte zu Aspekten des Wohnens von Expertinnen:

- * Wohnen für ältere Menschen
- * Alltags- und frauengerechtes Bauen
- * Integration verschiedener Gruppen der Bevölkerung
- * Gemeinsames Wohnen – Baugruppen

Beiträge und Fragen aus dem Publikum

19:00 - 19:30

Pause

20:00

Gesprächsrunde der Expertinnen
mit offener Diskussion